



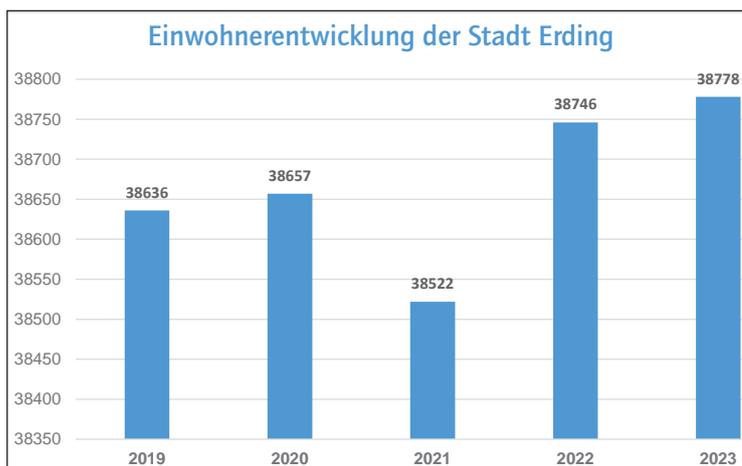
Die Einwohnerzahl der Stadt Erding nahm im vergangenen Jahr kaum zu.

Erding wächst 2023 um 32 Personen

Ausschließlich Zuzug sorgt für minimales Wachstum

Die Stadt Erding ist im vergangenen Jahr nur minimal gewachsen: Wie das kommunale Einwohneramt mitteilt, lebten zum Jahreswechsel 38 778 Bürgerinnen und Bürger in Erding und damit nur 32 mehr als Ende 2022. Damals hatte die Einwohnerzahl 38 746 betragen. Während die Zahl der Zuzüge von 2305 auf 2205 fiel, stieg im vergangenen Jahr die der Wegzüge. Verließen 2022 noch 1971 Personen die Stadt, belief sich ihre Zahl jetzt auf 2061. Das leichte Bevölkerungswachstum liegt ausschließlich im Zuzug begründet, da die Einwohnerstatistik für vergangenes Jahr bei 249 Geburten 361 Sterbefälle verzeichnet. Nach dem historischen Tiefstand von nur noch 227 Geburten im Jahr 2022 erholte sich die Zahl der Geburten zwar leicht, allerdings nahm auch die der Todesfälle zu. 2022 registrierte das Einwohneramt 337 Sterbefälle. Da der Wert der Ge-

burten den der Sterbefälle in früheren Jahren eindeutig überstieg, trugen die Geburten zum Bevölkerungswachstum bei. Dieses Verhältnis wandelte sich im Zuge des demographischen Wandels ins Gegenteil. Oberbürgermeister Max Gotz rechnet jedoch mit weiterem Wachstum und verweist auf die großen, gerade im Bau befindlichen Baugebiete „Poststadl“ und Südlicher Thermengarten. Durch die Konversion der Fliegerhorst-Flächen erhalte die Stadt langfristig zudem einen völlig neuen Stadtteil. Während die Zahl der Eheschließungen vergangenes Jahr leicht auf 241 zunahm (statt 224 in 2022), blieb der Wert der Scheidungen mit 85 (statt 84) praktisch identisch.



Festsetzung Grundsteuer 2024

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 19. Dezember 2023 die Hebesätze der Grundsteuer A und der Grundsteuer B auf 450 Prozent für das Kalenderjahr 2024 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2023 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2024 verzichtet wird. Auf die amtlichen Bekanntmachungen an den Amtstafeln der Stadt Erding und auf der Stadt-Homepage www.erding.de wird hingewiesen.

☒ [Steueramt](mailto:Steueramt@erding.de), Telefon 408-303

Einwohneramt schnell erreicht

Für das Einwohneramt der Stadt lassen sich ab sofort unter der zentralen Telefon-Nummer 08122/408-777 Termine vereinbaren, also unter anderem zum Beantragen und Abholen von Pässen sowie An- und Ummelden. Darüber hinaus besteht weiter die Möglichkeit, auf der Stadt-Homepage www.erding.de online Termine zu buchen. Der entsprechende Link ist auf der Seite mit den Öffnungszeiten des Rathauses zu finden.

☒ [Einwohneramt](mailto:Einwohneramt@erding.de), Telefon 408-777

Parken ab 1. Februar teurer

Die bereits angekündigte Erhöhung der Parkgebühren tritt zum 1. Februar in Kraft. Dann sind die nötigen technischen Umstellungen vorgenommen. Wie der Stadtrat im November beschloss, beträgt die Steigerung im Innenbereich (Parkzone I und II) 100 Prozent. Bei den Großparkplätzen beläuft sich die Erhöhung auf 50 Prozent. Einzige Ausnahme: Kostete dort eine Stunde bisher 50 Cent, wird nun ein Euro fällig. Die Stadtverwaltung begründete den Schritt mit „stark gestiegenen Kosten für den Unterhalt und die Anmietung der Parkplätze“. Zudem seien die Parkgebühren zuletzt bei der Umstellung auf den Euro im Jahr 2002 geringfügig angepasst worden.

☒ [Verkehrsbehörde](mailto:Verkehrsbehoerde@erding.de), Telefon 408-222



Stersinger kommen zum Oberbürgermeister

Die Eichenkofener Stersinger Josefine Maier, Kilian Lanzinger, Simon Lanzinger und Magdalena Daimer (von links) haben vor kurzem Oberbürgermeister Max Gotz in seinem Amtszimmer besucht und ihm die Segenswünsche der Heiligen Drei Könige überbracht. Wie viele andere Gruppen aus den beiden Pfarrver-

bänden in der Stadt Erding sammeln die Stersinger im Rahmen der Aktion „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ Spenden für Kinder in Lateinamerika. Darüber hinaus brachten die Eichenkofener Stersinger natürlich den traditionellen Segensspruch „Christus segne dieses Haus“ im Rathaus an.

Antworten auf soziale Fragen im Rathaus

Das Renten- und Sozialamt der Stadt ist erste Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger in Renten-, Schwerbehinderten- und sozialen Angelegenheiten. Das Sozialamt nimmt unter anderem Anträge auf für die Versichertenrente, Hinterbliebenenrente, Kontenklärung, Zusatzrente, landwirtschaftliche Alterskasse, Reha-Maßnahmen sowie die Feststellung oder Erhöhung eines Grades der

Behinderung. Außerdem beraten die Mitarbeiterinnen in Rentenfragen und kümmern sich um Wohngeldanträge, Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiungen sowie Hilfeanträge. Das Sozialamt befindet sich im neuen Verwaltungsgebäude in der Landshuter Straße 4, Terminvereinbarungen sind unter den Telefon-Nummern 408-235, -236 und -237 oder der E-Mail sozialamt@erding.de möglich.

Gelegenheit zum Verschnaufen und Plaudern

Der 3. Landrat Rainer Mehringer und Oberbürgermeister Max Gotz (sitzend, von links) haben jetzt mit der Leiterin des Gesundheitsamts Erding, Dr. Sibylle Borgo, und Stadtbaumeister Sebastian Henrich die vier neuen „Ratschbänke“ am Schönen Turm ihrer Bestimmung übergeben. Bei den Bänken handelt es sich um ein Projekt aus der Initiative „Gesund.Leben.Bayern“ des bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, das die Stadt in Kooperation mit dem Landkreis umsetzte. Sie sollen insbesondere der älteren Bevölkerung als Ort der Begegnung und des Austauschs die-

nen. Darüber hinaus sei es wichtig, älteren Menschen „immer wieder die Gelegenheit zum Verschnaufen zu geben“, sagte Gotz.



Aktuelle Tipps für Verbraucher

Zum Start ins neue Jahr sind in der Stadtbücherei unter anderem folgende neuen Bücher eingetroffen: „Steuererklärung 2023/24 – Rentner, Pensionäre“, „Steuererklärung 2023/24 – Arbeitnehmer, Beamte“, „Heizung und Warmwasser – das passende System für ihr Haus“, „Haushalt nebenbei – 500 saubere Expertentipps“, „Ordnung nebenbei – aussortieren, aufräumen, aufatmen“, „Post- und Long-Covid: So finden sie konkrete Hilfe und verbessern ihren Alltag“, „Hallo starkes Herz – Bluthochdruck, Herzinfarkt und Co. vorbeugen“ (alle Stiftung Warentest), „Konz 2024 – 1000 ganz legale Steuertricks“, „Konz – das Arbeitsbuch zur Steuererklärung 2023/24“, „Küche ohne Schnickschnack – Lifehacks“, Bartholomäus Grill: „Bauernsterben – wie die globale Agrarindustrie unsere Lebensgrundlage zerstört“, Peter Neumann: „Logik der Angst – die rechtsextreme Gefahr und ihre Wurzeln“, Jan Bittler: „Patientenverfügung und andere Vorsorgemöglichkeiten“, Danielle Graf: „Babys verstehen und gelassen begleiten“, Wolfgang Gerken: „Datenbanksysteme für Dummies“ oder Wunibald Müller: „Von der Kunst des Altwerdens“. Die Zeitschriften „Test“, „Finanztest“ und „Ökotest“ können in der Stadtbücherei, die Zeitschrift „Der Gute Rat“ in der Stadteilbücherei Klett- ham ausgeliehen werden. Die Zeitschriften sind auch als e-Paper im Onleiheportal LEO-Sued vorhanden. Der Leseausweis gilt für beide Büchereien.

■ Stadtbücherei, Telefon 408-140

Für Innovationspreis bewerben

Wie der Bayerische Städtetag mitteilt, verleiht das bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales erneut den „Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt“ für neue Ansätze des bürgerschaftlichen Engagements. Das Motto für 2024 lautet: „Ehrenamt schafft Zusammenhalt – gemeinsam Zukunft gestalten“. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams und Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte planen oder durchführen. Die Bewerbung ist bis 17. März auf dem bayerischen Ehrenamtsportal unter www.ehrenamt.bayern.de möglich.

Jagdversammlung

Jadgenossenschaft Moosinning: Freitag, 23. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus Stangl in Eichenried



Oberbürgermeister Max Gotz (mit Krawatte) zeichnet die Privatbrauerei Erdinger Weißbräu und die MTU Aero Engines ...

Hervorragende Ausbilder 2023 geehrt

Oberbürgermeister übergibt den Ausbildungspreis der Stadt

In der letzten Stadtratssitzung des Jahres 2023 hat Oberbürgermeister Max Gotz den jährlich verliehenen Ausbildungspreis der Stadt Erding an drei Preisträger übergeben. Die mit jeweils 500 Euro dotierten Auszeichnungen gingen an das Autohaus Hans Maier, die MTU Aero Engines und die Privatbrauerei Erdinger Weißbräu.

Beim Autohaus Hans Maier hob Gotz den hohen Auszubildenden-Anteil von 19 Prozent hervor, da es sich bei zwölf der 63 Beschäftigten um Lehrlinge handelt. In drei zukunftsweisenden Ausbildungsberufen würden pro Jahr drei oder vier junge Menschen ausgebildet und anschließend übernommen. Darüber hinaus beschäftigt das Unternehmen Menschen mit Behinderung. Auch die MTU Aero Engines übernehme ihre Auszubildenden nach dem Ende der Lehrzeit unbefristet, sagte der Oberbürgermeister im Stadtrat. Die angebotenen sechs Ausbildungsberufe umfassen die Bereiche Industriemechanik, Mechatronik und Fluggerätemechanik. Die Ausbildung beinhaltet mehrtägige sozialpädagogische Fortbildungen und Austauschprogramme für einen weitgefächerten Einblick in verschiedene Berufsbilder. 18 Auszubildende absolvieren der-

zeit in zehn unterschiedlichen Berufen eine Lehre in der Privatbrauerei Erdinger Weißbräu. Gotz betonte die „jahrzehntelange Erfahrung der Verantwortlichen im Bereich Ausbildung“, zudem sorgten eine Schwer-



... sowie das Autohaus Hans Maier mit dem Ausbildungspreis der Stadt Erding aus.

behindertenvertretung für ein inklusives Arbeitsumfeld und ein vielfältiges Praktikumsangebot auch für Schüler mit Behinderung für Chancengleichheit im Betrieb. Das Unternehmen engagiert sich in verschiedenen sozialen und gesellschaftlichen Bereichen und sei bereits mehrfach von der Industrie- und Handelskammer (IHK) als hervorragender Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet worden, so der Oberbürgermeister.

■ **Stadtmarketing, Telefon 408-206**

Jutta Kistner verlässt Stadthalle

Oberbürgermeister Max Gotz hat vor kurzem Jutta Kistner, die Geschäftsführerin der Stadthallen GmbH, verabschiedet und sich bei ihr für die Weiterentwicklung der Einrichtung bedankt. Jutta Kistner hatte die Stadthalle seit 2011 geleitet und



im März vergangenen Jahres gekündigt, blieb aber in Erding, bis ihr Nachfolger Daniel Strowitzki das Amt antrat. Er kommt aus dem Breisgau und leitete zuletzt die „Freiburg Wirtschaft, Touristik & Messe“.

Max Gotz bedankt sich mit Blumen bei Jutta Kistner.

Bewerbungsfristen enden

Für das Altstadtfest am 5. und 6. Juli sowie den Christkindlmarkt am Schranren- und Kleinen Platz (voraussichtlich vom 22. November bis 22. Dezember) lässt die Stadt eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Für beide Veranstaltungen läuft die Bewerbungsfrist noch bis Mittwoch, 31. Januar, 12 Uhr. Gesuche können bei der Stadt Erding, Landshuter Straße 1, eingereicht werden. Die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit sowie sonstige behördliche Genehmigungen des Bewerbers sind Grundvoraussetzungen und müssen auf Anfrage vorgelegt werden.

■ **Ordnungsamt, Telefon 408-221**

Unterstützung für Heimatpflege

Das bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat hat in Kooperation mit dem Landesverein für Heimatpflege das neue Pilotprogramm „Heimat.Engagiert“ ins Leben gerufen. Damit werden jährlich bis zu 40 Vorhaben, die der Pflege und Vermittlung von Heimat- und Brauchpflege dienen, mit je 2 000 Euro unterstützt. Alle nicht-kommunalen Vereine, Organisationen und Initiativen, die ein Projekt der Heimatpflege planen oder starten wollen, können einen Antrag stellen. Die nötigen Infos sind unter www.stmfh.bayern.de/heimat/engagiert zu finden.

Ansprechpartnerin für Senioren

Die Seniorenbeauftragte der Stadtverwaltung, Silke Hörold-Ries, ist unter der Telefon-Nummer 08122/408-108 oder der E-Mail seniorenbeauftragte@erding.de im Haus der Begegnung, Am Rättschenbach 12, zu erreichen. Zu ihren Aufgaben zählt, den Seniorinnen und Senioren der Stadt als Ansprechpartnerin zu dienen, Kontakte zu zuständigen Stellen, Ämtern, Vereinen und Verbänden herzustellen, Anfragen und Anträge zu bearbeiten sowie soziale Verbände und Einrichtungen zu unterstützen.

Räder beleuchten

Die Stadt Erding fordert alle Radfahrer dringend dazu auf, die vorgeschriebene Beleuchtung für ihre Räder zu verwenden und zusätzlich durch helle Kleidungsstücke oder Warnwesten gut sichtbar zu sein. Wenn es im Winter am Morgen und bereits am Nachmittag dunkel ist, häufen sich gefährliche Situationen durch nicht oder schlecht beleuchtete Fahrräder.

■ **Verkehrsbehörde, Telefon 408-222**

Zu Hause Energie sparen

Ob zur Miete oder im Eigentum – Energiesparen lohnt sich für alle. Wer in einer eigenen Immobilie wohnt, kann besonders viel durch den Austausch oder die Modernisierung der Heizungsanlage, durch Dämmung oder die Anschaffung einer PV-Anlage samt Speicher sehr effektive Maßnahmen umsetzen. Aber auch wer zur Miete wohnt, kann den Energieverbrauch deutlich senken! Mit unseren Tipps können Sie auch als Mieter einfach Geld sparen und das Klima schonen.

1. Heizkosten einsparen

Die Heizkosten steigen mit der Raumtemperatur. Pro Grad Celsius mehr steigen die Heizkosten um rund 6 Prozent. Jedes Grad weniger hilft Energie und Kosten zu sparen. Schließen Sie am Abend die Rollläden, die Wärmeabgabe nach außen verringert sich dadurch.

2. Alte und ineffiziente Kühl- und Gefriergeräte austauschen

Auch wenn das Altgerät noch funktioniert, lohnt es sich, über eine Neanschaffung nachzudenken. Ein Beispiel: Wird eine Kühl-Gefrierkom-

bination aus dem Jahr 2000 gegen ein modernes A-Gerät ausgetauscht, lassen sich pro Jahr rund 70 Prozent der Betriebskosten sparen, das sind rund 100 Euro.

3. Kein warmes Wasser verschwenden

Duschen statt Baden spart eine Menge Energie. Aber auch beim Duschen gibt es noch reichlich Sparpotential: einfach kürzer duschen und Duschtemperatur absenken. Zwei bis drei Minuten Duschen bei einer Temperatur von 37 Grad reichen völlig aus.

4. Wäsche waschen bei niedrigen Temperaturen

Rund drei Viertel des Stroms benötigt die Waschmaschine zum Erwärmen des Wassers. Die Mechanik (Schleudern und Drehen der Trommel) hat wenig Einfluss. Mit einer Verringerung der Waschttemperaturen lässt sich daher besonders viel Strom sparen.

Normal bis leicht verschmutzte Wäsche wird auch schon bei niedrigen Temperaturen sauber: 40 statt 60 Grad, 30 statt 40 Grad und zum

Auffrischen reichen sogar 20 Grad. Bettwäsche und Handtücher müssen heutzutage nicht mehr gekocht werden – gut für die Haushaltskasse, denn der Waschgang bei 90 Grad benötigt fast 50 Prozent mehr Energie als eine 60-Grad-Wäsche.

5. Stromverbrauch in der Küche halbieren

Wer in der Küche einige Regeln berücksichtigt, kann ohne größere Anschaffungen den Stromverbrauch beim Kochen halbieren:

- Wasser immer im elektrischen Wasserkocher erhitzen.
- Kochtopf immer mit Deckel benutzen und nach dem Ankochen die Leistung der Kochstelle rechtzeitig reduzieren.
- Geräte wie Eierkocher und Kaffeemaschine nutzen, sowie das Mikrowellengerät für kleine Mengen und kurze Garzeiten.
- Kaffeemaschine und Thermoskanne nutzen. Ideal ist eine Kaffeemaschine, die direkt in die Thermoskanne brüht.

Redaktion SWE/EGE/ÜE/WVE: Christopher Ruthner (verantwortl.)

Wir tragen Verantwortung. Gerne!

Unser Einsatz für regionale und soziale Projekte. Dank Ihnen.

Regionales Engagement
Günstige Energie
Persönlicher Service

stadtwerke-erding.de
info@stadtwerke-erding.de





Dr. Heike Kronseder zeigt das zurückgekehrte Bild.

Geschenk aus dem Nachlass eines Veterinärs Landwirtschaftliche Studie kehrt nach Erding zurück

Erneut hat das Museum Franz Xaver Stahl ein bedeutendes Geschenk erhalten. Es handelt sich um eine von Stahl sehr detailliert ausgearbeitete Studie von Pfluggespannen, entstanden vermutlich vor 1936 in Temperafarben und Kohle. Das Bild ist in sehr gutem Zustand und 65 mal 125 Zentimeter groß; der originale Rahmen ist noch vorhanden. Das Bild, zu dem es im Museum Franz Xaver Stahl mehrere Entsprechungen gibt, gelangte 1987 in den Münchner Kunsthandel. Dort sah es der Tierarzt und langjährige tierärztliche Leiter und Geschäftsführer des Tiergesundheitsdienstes Bayern, Prof. Dr. Wolfram Gedek, und erwarb es. Obwohl Gedek den Tiermaler Stahl (1901 bis 1977) nicht kannte, muss ihm das Motiv aus

der bayerischen Landwirtschaft mit Pferden, Ochsen und auf dem Feld hart arbeitenden Bauern gefallen haben. Zeitlebens hing das großformatige, in schneller Strichführung geschaffene Kunstwerk im Arbeitszimmer Gedeks. Vermutlich schätzte er als Veterinär die Motivwelt Stahls als Dokumentation der bäuerlichen Arbeitsweise und altbayerischen Landschaft. Als Gedek im März 2022 im Alter von 89 Jahren starb, war sein Wunsch, das einst erworbene Gemälde dem Museum Franz Xaver Stahl in Erding zu schenken, um es einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Die Witwe Prof. Dr. Brigitte Gedek übergab das Kunstwerk jetzt Museumsleiterin Dr. Heike Kronseder.

■ [Stahl-Museum, Telefon 408-160](#)

Neuer Bücherschrank in der Friedrichstraße

Die Stadt Erding hat jetzt im Rahmen des Quartiersmanagements Klettham-Nord in der Friedrichstraße schräg gegenüber der Erlöserkirche einen Bücherschrank errichtet. Er ersetzt das bisherige Provisorium am gläsernen Quartiersbüro, die Anregung dazu war im Rahmen der Bürgerbeteiligung von vielen Bürgerinnen und Bürgern geäußert worden. Bei der offiziellen Inbetriebnahme sagte Oberbürgermeister Max Gotz, verschiedene Bücherschränke in der Stadt, darunter bei der Stadt-

bücherei, hätten sich bewährt, „da viele Menschen ihre gebrauchten Bücher dort abgeben oder sich welche holen“.

■ [Stadtentwicklung, Telefon 408-262](#)



Teodora Terescenco (Stadtentwicklung), Quartiersmanagerin Stefanie Auer und OB Max Gotz (von links) vor dem neuen Bücherschrank.

Lies mal wieder (37)! Jean-Luc Bannalec: Bretonischer Ruhm

Krimireihen aus Deutschland, die im Ausland spielen, haben Konjunktur – zu den erfolgreichsten Autoren zählt Jean-Luc Bannalec alias Jörg Bong mit seinen Bretagne-Krimis („Bretonische“ ...) um den eigenwilligen Kommissar Georges Dupin, viele verfilmt für die ARD mit Pasquale Aleardi in der Hauptrolle. Das ist der gutaussehende Ermittler mit dem ständig gehetzten Blick und dem immergleichen braunen Cord-Sakko. Nach genau zehn Jahren brachte Bong/Bannalec im vergangenen Jahr mit „Bretonischer Ruhm“ den zwölften Teil der Reihe heraus, wie immer ein solides Stück Unterhaltung: Zwei Morde unter Winzern, Brandanschlag auf ein Weingut, dazu viele Hintergrund-Infos zum vorherrschenden Sujet, diesmal eben die Produktion edler Tropfen. So weit, so gut und vertraut.

Offensichtlich herrscht jedoch auch im Verlagswesen gravierender Fachkräftemangel, vor allem unter Lektoren. Denn einen aufmerksameren Widerpart hätte das Buch verdient, weil die der Handlung zugrundeliegende Konstellation stört. Dupin ermittelt erstens außerhalb seines Kommissariats und düpiert damit ständig den zuständigen Kollegen. Dupin bricht zweitens mehrfach an einem der Tatorte ein und hält wichtige Erkenntnisse zurück. Und Dupin bildet drittens ein Team mit seiner Frau und einer ihrer besten Freundinnen. Diese Ex-Gattin des einen Mordopfers entpuppt sich als Erbin und damit als schwer verdächtig. Man muss weder Top-Jurist noch Polizeipräsident sein, um zu erkennen, dass solche Umstände zu weit weg von jeder Realität liegen. Sonst werden nur durchschnittliche Weinliebhaber auf eine arge Geschmacksprobe gestellt: „Die Weine der beiden reflektieren die Vielschichtigkeit des hiesigen Bodens. Granit, Glimmerschiefer, Serpentin, Gneis, Quarz (...) Und in diesem Wein schmeckst du jeden dieser Böden.“ Welcher herkömmliche Weintrinker schafft das?

Verfügbar in der Stadtbücherei und als Hörbuch unter www.leo-sued.de

Service

NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/
Krankenwagen)** ☎ 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)
☎ 116 117

APOTHEKEN

- 25.01. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
26.01. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54
27.01. Schloss-Apotheke, Erdinger Str. 7,
Markt Schwaben ☎ 08121/5677
28.01. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
29.01. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
30.01. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
31.01. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22
01.02. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
02.02. Rathaus-Apotheke, Münchner
Str. 6, Finsing ☎ 08121/7 13 24

- 03.02. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
04.02. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
05.02. Tassilo-Apotheke, Münchner
Str. 18, Niederneuching
☎ 08123/8890914
06.02. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99
07.02. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten
Tag um 8 Uhr.

ZAHNÄRZTE

- 27./28.01. Adriana Zita Hintermaier,
Dorfener Str. 2, Erding
☎ 08122/92207
03./04.02. Dr. Hecht M.Sc./
Schubert MVZ
Bajuwarenstr. 7, Erding
☎ 08122/92000

Die Zahnärzte sind an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-
bereitschaft.

STÖRUNGEN der Versorgung

ÜBERLANDWERK
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112
ERDGASVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0
WASSERVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-
sorgungstechnik ist der Installateur zu
verständigen.

Wertstoffhöfe:

- **Rennweg 29:**
Montag, Mittwoch, Freitag von
14 bis 18 Uhr
Dienstag, Donnerstag von
10 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 14 Uhr
- **Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:**
Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

IMPRESSUM

39. Jahrgang

Erscheinungsweise: Donnerstags, 14tägig
Herausgeber und verant-
wortlich für den Inhalt: Stadtverwaltung Erding,
Tel. 081 22/4 08-205
Herstellung und Vertrieb: Druckerei und Verlag
Gerd Ebeling e.K., Erding,
Tel. 081 22/9 24 13
Auflage: 14.000 Exemplare

STADTHALLE ERDING



So. 30.01.24 **Der kleine Eisbär**
15 und 17 Uhr **Marotte Figurentheater**



Sa. 17.02.24, 14-20 Uhr **WEINMESSE**
So. 18.02.24, 13-18 Uhr **Vinland**



Mo. 19.02.24 **Paul Young – LIVE**
20.00 Uhr **Behind the Lens**



Do. 14.03.24 **Pure Illusion**
20.00 Uhr **Die Show der Meistermagier**

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 04.02.24 Mathias Albus & Lukas Borbozi**
24./25.02.24 Gesundheitsmesse
**27.02.24 Erbrechtsvortrag: Richtig schenken
und klug vererben**
28./29.02.24 Harry G HoamStories
01.03.24 Woozle Goozle
**02.03.24 Unter uns – Ein Abend mit Sophie
Pacini & Andreas Rebers**
**07.03.24 Barclay James Harvest feat.
Les Holroyd**
09.03.24 XxxL Ü30 Party
11.03.24 Reinhold Messner – ÜBER LEBEN
15.03.24 Die Udo Jürgens Story
05.04.24 Musical meets Circus
11.04.24 2. Lachnacht Erding
14.04.24 Janosch Musical
**20.04.24 Pam Pam Ida & das
Silberfischorchester**
30.04.24 Eva Karl Faltermeier
05.05.24 Simon & Garfunkel
17.05.24 Double Drums
25.06.24 Günter Grünwald
Juli 2024 Dracula – Volksspielgruppe Erding
**06.10.24 Chill mal – am Ende der Geduld ist
noch viel Pubertät**
12.10.24 Die Paldauer

TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de